

Regional

www.regional-brugg.ch

Zeitung für den Bezirk Brugg und die Nachbargemeinden
Verlag, Inserate, Redaktion: Seidenstrasse 6, 5200 Brugg, 056 442 23 20, info@regional-brugg.ch

Adventskalender '25
REGION BRUGG
Geschäftsgärten
100

x24 GEWINNEN!

zum Adventskalender



neumarktbrugg.ch/advent

06. Dez 2025
Der Samichlaus besucht mit seinem Schmutzli und Esel den Neumarktplatz in Brugg: 11 - 17 Uhr

13. Dez 2025
Weihnachtsmarkt Brugg: 11 - 20 Uhr

14. Dez 2025
Sonntagsverkauf und Weihnachtsmarkt Brugg: 11 - 18 Uhr

21. Dez 2025
Sonntagsverkauf (optional): 11 - 18 Uhr

arimoimmobilien
Bewirtschaftung und Vermarktung



Wo Wohntraum zu Wohnraum wird.
Rössliackerstrasse 9 a-c, Brugg

www.roessliacker.ch

Mehr als 50% Wohnungen verkauft



Weihnachts-Zeitung 2025, die zweite

(A. R.) – Gehaltvolles, Witziges, Köstliches, Erstaunliches, Herzerwärmendes: All das bieten zum einen die Beiträge, zum anderen die Inserenten des zweiten Teils unserer Weihnachts-Zeitung auf den Seiten 4 – 7

Nächstes Regional am 16. Dez.
Am 9. Dezember erscheint kein Regional – die Nummern 50 und 51 werden zusammengelegt. Demnach wird die nächste Ausgabe wieder am Dienstag, 16. Dezember, publiziert. Auf das Verständnis der geschätzten Leser- und Kundenschaft zährend, verbleibt

Andres Rothenbach, Regional-Verlegerli

gutschlafen.ch



Überraschen Sie Ihre Liebsten mit sinnvollen Geschenken!

Geschenkgutscheine für erholsame Nächte!

Kompetente Fachberatung · Bruggerstr. 7 · 5103 Wildegg · www.gutschlafen.ch

Weihnachtsmarkt z'Brugg

13./14. Dezember

Sonntagsverkauf 11-18 Uhr



Über 120 Marktstände
Samstag 11 bis 20 Uhr
Sonntag 11 bis 18 Uhr

Geschäfte offen
Samstag wie üblich
Sonntag 12 bis 17 Uhr*
* Neumarkt ab 11 Uhr

Samstag & Sonntag
Kerzenziehen im Picadilly 14 bis 18 Uhr

Raclettestube im Salzhaus Kiwanis Club

Adventsfahren des Modelleisenbahnclubs Brugg (Kornhaus, Sa/So 10 bis 17 Uhr)

Karussell u. Drehorgelklänge auf dem Marktgelände

Hope of Christmas Konzert *
Sonntag 14:30 bis 15 Uhr
Weihnachtslieder beim Eisi

17. – 24. Dezember
Weihnachtsdorfli auf dem Neumarktplatz, mit Beizli und Marktständen

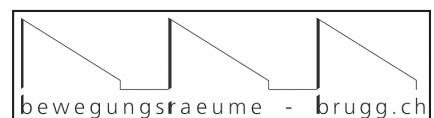
Wir wünschen frohe Weihnacht und ein glückliches neues Jahr!





Windisch: Luzia Capanni (SP) neue Gemeindepräsidentin

(A. R.) – Im Rennen um die Nachfolge der zurücktretenden Heidi Ammon (SVP) hat sich Luzia Capanni (Bild) gegen Philipp Umbrecht (FDP) klar durchgesetzt – sie verlor 1210 Stimmen, er deren 952 auf sich zu vereinen. Bei den Einwohnerstagswahlen gab es eine einzige Sitzverschiebung: von der SVP (5 Mandate) zur Mitte (4). Auf hohem Niveau konnten die SP (12) und die Grünen (5) ihre Sitze im 40-köpfigen Parlament halten.



Workshop: Denk dich frei

Sa 3. und 10. Jan. 2026, 9 – 13 Uhr, Ursina Burger, Kosten: 200.– Info und Anmeldung: ursina@jetzt-do-si.ch 079 780 73 83

Community Yoga

Freitag, 12. Dez. 18:15 – 19:30 Uhr freiwilliger Beitrag
Marina Rothenbach 076 364 80 15 marina@marinasilvia.net

SP wieder im Stadtrat – die Mitte nicht mehr

Brugg: Neu sind Michel Indrizzi (FDP) und Alexandra Dahinden (SP) gewählt

(A. R.) – Die drei Bisherigen Barbara Horlacher (Grüne), Yvonne Buchwalder (FDP) und Roger Brogli (parteilos) schafften die Wiederwahl problemlos, wobei die FDPLerin mit 2'521 Stimmen das beste Resultat machte. Klar bestätigt wurde Barbara Horlacher mit 2'046 Stimmen auch als Stadtpräsidentin – allerdings etwas weniger glanzvoll als vor vier Jahren (2'402 Stimmen). Einen grossartigen Einstand im Stadtrat darf Michel Indrizzi verzeichnen, der das zweitbeste Ergebnis erzielte (2'390 Stimmen) und als Vizepräsident ebenfalls deutlich gewählt wurde.

Als Zweite der fünf neu Kandidierenden gelang Alexandra Dahinden (1'760) der Sprung in die bereits im ersten Wahlgang komplettete Stadtre



Strahlender Wahlseiger: Michel Indrizzi machte aus dem Stand das zweitbeste Resultat – und wurde auch als Nachfolger von Vizeammann Reto Wettstein (FDP) glanzvoll gewählt.

gierung. Sie konnte für ihre Partei den 2021 an Roger Brogli verlorenen Sitz zurückgewinnen.

Fortsetzung Seite 12

Polstergruppen

für die nicht so grosse Stube

Lieferung u. Entsorgung gratis



MÖBEL-KINDLER-AG

moebel-kindler-ag.ch / Tel. 056 443 26 18

SCHINZNACH-DORF

LIEBI + SCHMID AG

VERKAUF SERVICE VERMIETUNG REPARATUR

Küchenbau
Haushaltgeräte
Zentralstaubsauger



AUSSTELLUNGEN: • SCHINZNACH-DORF • FRICK
24-H-SERVICENUMMER 056 463 64 10

Eine Münchnerin fand nach Hause – der Liebe wegen

Regional-Kreuzworträtsel: Sonia Hammer (Bild) gewinnt mit dem Lösungswort «warm ankleiden» 200 Franken

(A. R.) – «Seitdem ich hier wohne, mache ich immer mit beim Kreuzworträtsel – und nun habe ich es doch tatsächlich gewonnen», jubelte Sonia Hammer während der telefonischen Gewinnwarnung. «Das investiere ich jetzt in Weihnachtsgeschenke», freute sich die sympathische Münchnerin dann bei der Cash-Lieferung durch Regional-Ausläufer A. R.

Nach Hause fand die Gewinnerin der Liebe wegen: Sonia Hammer hatte ihren Partner Adriano Scardino am Oktoberfest kennengelernt. «Wir sassen im Schottenhamel zufällig nebeneinander», blickt sie auf die erste Begegnung im legendären Wiesn zurück.

Schliesslich folgte sie ihrem Adriano im 2019 an seinen Wohnort. «Das war schon eine kleine Umstellung», meint sie augenzwinkernd zum Wechsel vom mondänen München ins abgelegene Tal zwischen Wülpels- und Eiteberg

Dezember-Kreuzworträtsel auf S. 8



Weihnachten im Schenkenbergerhof

Weihnachten 26.12. **Gemütlich & lecker!**
ab 11.30 – 20 Uhr mit 3 Menüs zur Auswahl

Apéro am Feuer in der Weihnachtsgartenlounge
Gühwein, Glühbier und Apfelpunsch

Menü & Infos: www.schenkenbergerhof.ch
Nur mit Reservation: 056 443 12 78

24.12. und 25.12. haben wir geschlossen.

GASTHOF-FESTSAAL-GARTENWIRTSCHAFT
SCHEKENBERGERHOF

Gässli 4 · Thalheim
schenkenbergerhof.ch



ZIAN DO.DO. MÜSLÜM MOSER & SCHEIKER LOCOESCRITO JOYA MARLEEN GIGI MALUA AZTON

STADTFEST
BRUGG | 20-23
27-30 AUG

STAFE 26

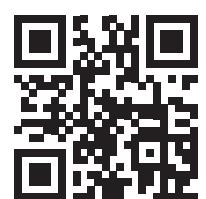
REMIX

UND MEHR TOP-ACTS, 100 STÄNDE, BEIZEN & BARS

FESTIVALPASS 8 TAGE

CHF 40

ANSTATT CHF 50
NUR BIS 31.12.25



STAFE26.CH/TICKETS



900 SCHICHTEN ZU BESTA
• CHF 10.-/H
• TAGESPASS



20%

WEIHNACHTS-
RABATT

UNTERSTÜTZE DAS STAFE
VERSCHENKE DEN FESTIVALPASS!

HAUPTSPONSOREN

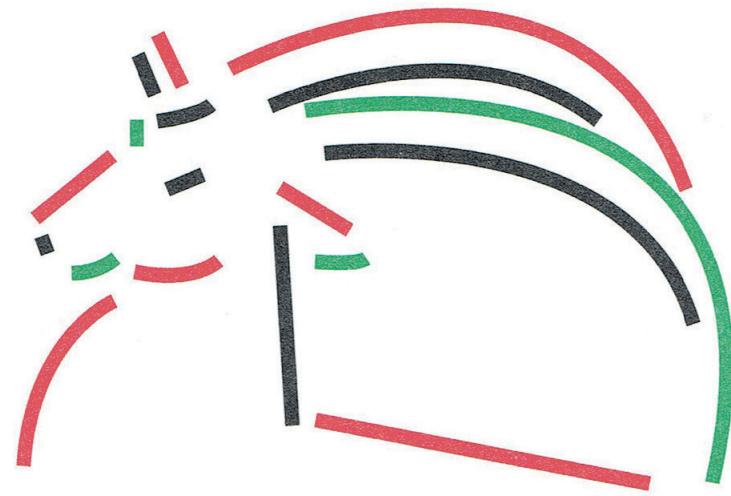
brugg

Der Anschluss
ans Leben

iBB

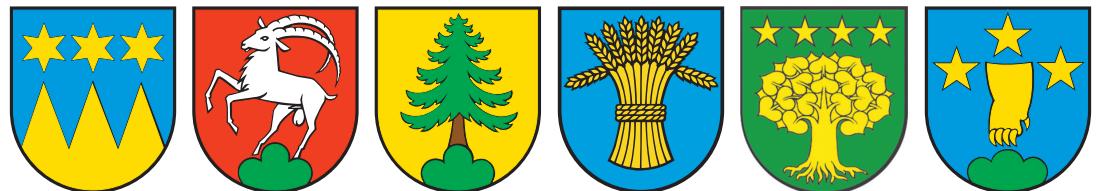


Aargauische
Kantonalbank



GEWERBEVEREIN GEISSBERG

REMIGEN UND UMGEBUNG



Mönthal Remigen Riniken Rüfenach Bözberg Villigen

Der Baupartner Ihrer Region.

TREIER
HOCHBAU. TIEFBAU. GIPSEREI.
treier.ch



Landgasthof Bären Remigen



Wir bieten Schweizer Küche mit saisonalen und regionalen Produkten zu fairen Preisen.




Wir sind jeweils für euch da
Dienstags bis Samstags von 08.00 bis 24.00 Uhr,
Warme Küche 11.00 - 13.30 Uhr / 18.00 - 21.00 Uhr
und am zweiten und vierten Sonntag im Monat von
09.00 bis 17.00 Uhr.
Warme Küche jeweils 11.00 - 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Familie Wernli und das Bären-Team

Holzbau Bühlmann AG
www.holzbau-buehlmann.ch



Ihr Dienstleister für Holz, den Baustoff zum Wohlfühlen

Wir wünschen Ihnen eine gemütliche und freudige Adventszeit.
Das Team der Holzbau Bühlmann AG

Reding Gärten AG



Gartenbau · Gartenpflege

Riniken · Brugg · 056 441 52 36 www.reding-gaerten.ch

Friedhofsgärtnerei
Brugg · 056 441 09 33

Wir planen und bauen naturnahe und nachhaltige Gärten!

Cooler Chlaushock in warmem Ambiente

(A. R.) – Der Gewerbeverein Geissberg wahrt nicht nur die wirtschaftlichen Interessen des lokalen Gewerbes, sondern fördert den Zusammenhalt seiner rund 70 Mitglieder auch mit geselligen Anlässen. Beispielsweise dafür standen heuer etwa die spannende Betriebsbesichtigung bei der Maier Carrosserie GmbH, der Grillplausch beim Waldhaus Riniken – oder der neuliche Chlaushock (Bild rechts).

Dieser fand Ende November im Restaurant Tannegg in Riniken statt: der alljährliche Chlaushock. Der Event, der mittlerweile zu einer festen Tradition geworden ist, brachte zahlreiche Mitglieder des Gewerbevereins in gemütlicher Atmosphäre zusammen und bot einen entspannten Abschluss des Jahres.

Das Restaurant Tannegg, selbst ein Mitglied des Gewerbevereins, bot den perfekten Rahmen für den Chlaushock. Das weihnachtlich dekorierte Ambiente sorgte für eine einladende, behagliche und festliche Stimmung – und die Gäste durften sich über ein wunderbares Abendessen freuen, das keine Wünsche offenliess.



Der Chlaushock bot nicht nur Raum für kulinarische Genüsse, sondern auch für anregende Gespräche und munteres Netzwerken: In entspannter Atmosphäre konnten sich die Mitglieder über aktuelle Themen aus der Geschäftswelt austauschen, Erfahrungen teilen – und so manches humorvolle Schwätzchen halten.

Erfreulichen Gesprächsstoff bot natürlich auch die «Expo Geissberg», welche der Gewerbeverein im April 2027 in Villigen auf dem Schulhausareal Erbslet durchführte. Man sieht: Er betreibt nicht nur internes Networking, sondern auch wirkungsvolle Werbung gegen aussen – mehr Infos auch unter www.gvgeissberg.ch

Weingut Remigen Hartmann

Wir empfehlen Ihnen für die Festtage unser naturnahes Weinsortiment

Herzlich willkommen zur Degustation an unseren Öffnungszeiten
Freitag: 14.00h bis 19.00h
Samstag: 09.00h bis 17.00h

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen frohe Festtage

Rinikerstrasse 8, 5236 Remigen
www.weinbau-hartmann.ch

Pizza-Truck
That's Amore!

Tundo GmbH • Ristorante • Catering • 5237 Mönthal
ristoranteromana.ch • ristoranteromana@bluewin.ch
Telefon 056 284 13 93 oder 076 339 13 93



SCHÄPPER PLATTENBELÄGE

Keramik
Naturstein
Glasmosaik
Silikonfugen
Reparaturen

5223 Riniken
Tel. 056 442 55 77
info@schaepper-platten.ch
www.schaepper-platten.ch

**Schön und sauber!
Platten von Schäpper**



Restaurant Tannegg

zum Znüni, zum Zmittag, zum Znacht, zum Feierabendbier, zur Sitzung oder zum Familienessen:
Wir sind für Sie da.

Montag Dienstag - Freitag	Öffnungszeiten Geschlossen 09.00 - 14.00Uhr 17.00 - 23.00Uhr	Warme Küche 11.30 - 13.30Uhr 17.00 - 21.30Uhr
Samstag Sonntag	09.00 - 23.00Uhr 10.00 - 22.00Uhr	11.30 - 21.30Uhr 11.30 - 21.30Uhr

Restaurant Tannegg - Oberdorfstrasse 3
5223 Riniken - 056 441 87 60



EUGEN MEIER

elektro · telematik · beleuchtungskörper

Besuchen Sie unser
WEINHAUS
an der Scherzerstrasse 1
in Schinznach-Bad
www.weinbaugenossenschaft.ch



Festlich in die Festtage
gut angezogen mit Mode aus dem Doppelbogen

DOPPELBOGEN
LADEN GALERIE

Kunsthandwerk - Mode - Geschenke - Seelennahrung

Doppel-Bogen Öffnungszeiten:
Di, Do, Fr 14.30 - 18.30
oder nach Vereinbarung

Rüfenacherstrasse 5
5223 Rünenen
Tel. 056/442 50 30

www.doppelbogen-shop.ch

Liebe Menschen in der Region

Schaf, Esel und Ochse an der Krippe in Bethlehem. Was für ein Bild! Dieses Jahr auch das Sujet unseres Weihnachtsmusicals «Die drei vom Stall» (Bild rechts), das von über 30 Kindern und Jugendlichen eingeübt wird und einen augenzwinkernden Einblick in diesen berühmten Stall ermöglichen wird. Zu den zwei Aufführungen im katholischen Kirchenzentrum in Windisch am Samstag, 20. Dezember um 16.30 Uhr und am Dienstag, 23. Dezember um 18 Uhr sind alle herzlich eingeladen.

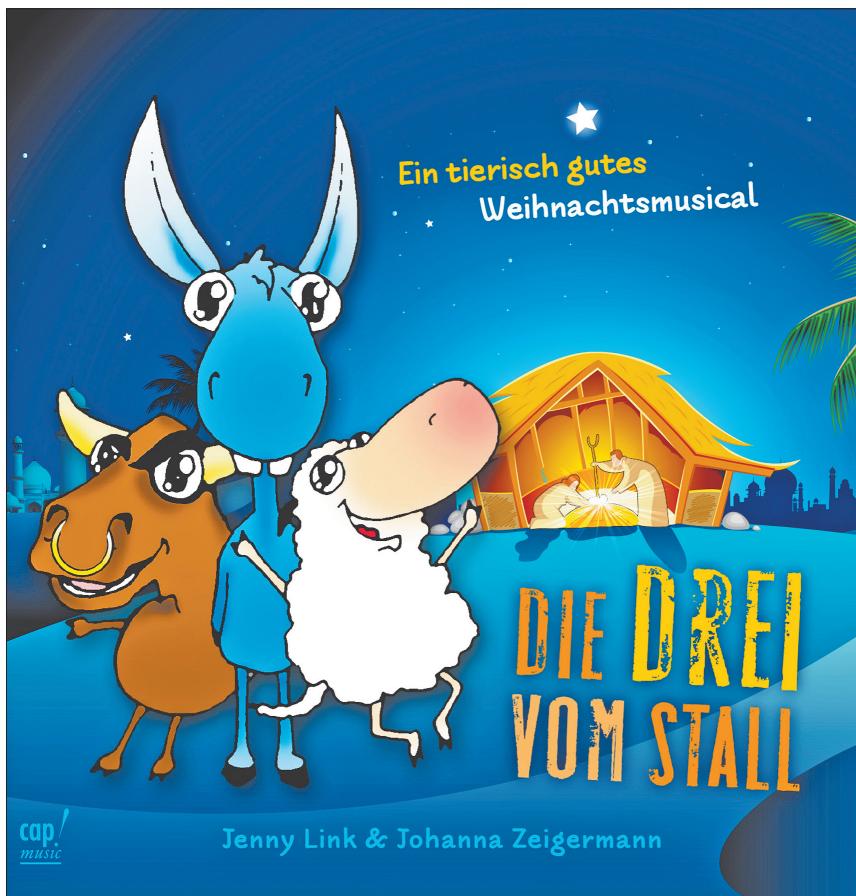
Joël Eschmann, Leitender Priester
Pastoralraum Region Brugg-Windisch

Aber woher kommen diese Tiere überhaupt, wie sind sie in die ganze Weihnachtserzählung geraten? Die Schafe sind die einzigen, die im Evangelium erwähnt werden. Sie kommen zusammen mit den Hirten zur Krippe. Der Ochse und der Esel gehen auf ein Zitat aus dem Prophetenbuch Jesaja zurück: «Der Ochse kennt seinen Besitzer und der Esel die Krippe des Herrn.» (Jes 1,3)

Sie folgen unbeschwert und instinktiv dem Licht der Welt, Jesus Christus. Das Bild von den Tieren kann ganz unterschiedlich gedeutet werden: Die ganze Schöpfung, und eben nicht nur die Menschen, erkennt im Kind in der Krippe den versprochenen Erlöser. Die Schafe stehen für alle Gläubigen, die dem einen grossen Hirten folgen. Der Esel kann symbolisch für die Heiden (Nicht-Juden) gedeutet werden, die zum Glauben an den Messias (Christus) kommen, der Ochse repräsentiert das Volk Israel. Die Tiere folgen unbeschwert und ganz instinktiv dem einen Licht der Welt, Jesus Christus.

Ausschau halten nach Gott

Die Tiere im Stall bei der Krippe: ein vieldeutiges und schönes Bild also. Es lädt uns ein, über Weihnachten neu nachzudenken. Es lädt ein, dass auch



Das Weihnachtsmusical «Die drei vom Stall» wird im katholischen Kirchenzentrum in Windisch am Samstag, 20. Dezember um 16.30 Uhr und am Dienstag, 23. Dezember um 18 Uhr aufgeführt – alle sind herzlich eingeladen.

wir uns auf den Weg machen und gramm mit vielen unterschiedlichen Ausschau halten nach dem Gott, der Mensch wird. Es lädt ein, ganz unbeschwert und voller Neugier das alles verändernde Ereignis der Geschichte zu erkunden. Dafür ist uns die Advents- und Weihnachtszeit geschenkt.

www.kathbrugg.ch
Im Pastoralraum Region Brugg-Windisch gibt es dazu ein vielseitiges Pro-

LOWA
simply more...

**BIST DU BEREIT
FÜR DEN WINTER?**

CALCETA
EVO GTX Ws

Neumarktplatz 12 • Brugg
056 441 95 50 • brugg@schuhwehrli.ch
www.schuhwehrli.ch

Vorfreude
Wir wünschen der ganzen Stadt eine schöne Vorweihnachtszeit

Ihre UBS Brugg
UBS Switzerland AG
Hauptstrasse 1
5200 Brugg
ubs.com/schweiz

© UBS 2025. Alle Rechte vorbehalten.

UBS

Tolle Festtags-Rezepte für Regional-Leserinnen und -Leser von Heidi Ammon, cuisine créative, Windisch

(A. R.) – Was koch ich für meine Gäste? Feine Antworten auf diese Frage liefert im Regional traditionell Heidi Ammon. Die scheidende Gemeindepräsidentin wirkt eben auch als Inhaberin der «cuisine créative», vermittelte an dieser Stelle ihre tollen Rezepte schon vor ihren fünf Amtsperioden im Gemeinderat – und wird dies, so hoffen wir fest, auch danach weiterhin tun.

In dieser Ausgabe macht sie eine Kastanien-Suppe, Ränder mit gebratenem Fischfilet und caramelierte Bratäpfel mit Baumnüssen beliebt. «Ich wünsche der Leserschaft gutes Gelingen, eine fein duftende Advents- und Weihnachtszeit – und en Guete», so Heidi Ammon.

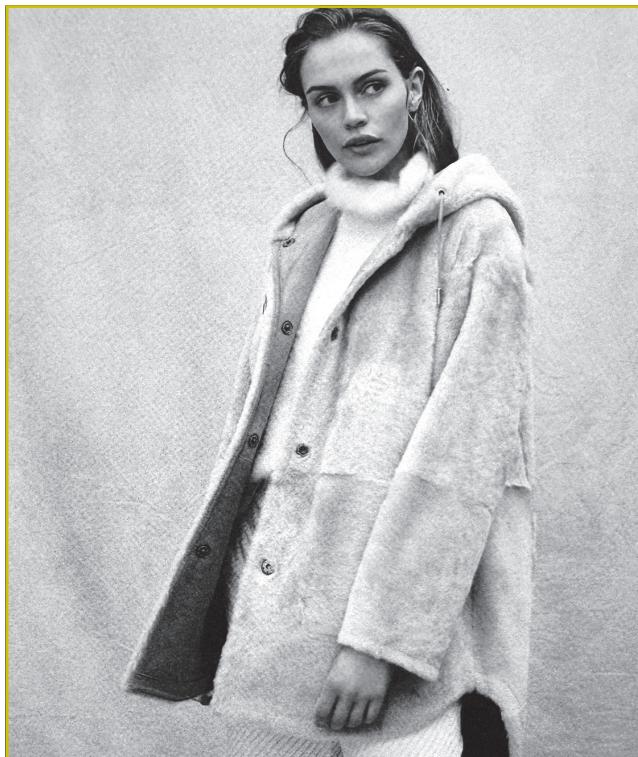
www.cuisinreative.ch / 056 442 07 71
Cuisine créative, Dammstr. 15, Windisch

FREI
bäckerei & konditorei

Wir wünschen wunderbare Weihnachtstage und ein erfolgreiches glückliches 2026

Himmlische Desserts und festliche Torten

Keine Feier ohne süßen Abschluss: Von klassischen Weihnachtsleckereien bis hin zu modernen Kreationen, die verführerischen Desserts der Bäckerei Frei sind kleine Meisterwerke, die Gaumen und Augen gleichermaßen verwöhnen. Für die Krönung sorgen die kunstvoll gestalteten Weihnachtstorten, die jede Festtafel zum Strahlen bringen. Jetzt heisst es frühzeitig bestellen, um sich seine Lieblingskreationen zu sichern: Bäckerei-Konditorei Frei AG 056 296 20 70 / bestellungen@baeckerei-frei.ch



Vogel
Pelze
Herrenmode
Hauptstrasse 11 • 5200 Brugg

Jurapark
aargau

genial regional

Jurapark-Schätze unter dem Weihnachtsbaum

Regionale Geschenkkörbe und Jurapark-Gutscheine finden Sie in unserem Onlineshop shop.jurapark-aargau.ch

Garantierte Lieferung vor Weihnachten bei Bestellung vor 12.12.2025

Genial regional – das Genusspäckli aus dem Jurapark Aargau

«Das Schönste ist für mich die Freude der Leute»

Bad Schinznach: Der grösste Weihnachtsbaum des Aargaus erstrahlt erneut in majestatischem Glanz – auch dank «Christbaumchef» Meinrad Widmer

(A. R.) – Er bietet seit Samstag wieder einen spektakulären Anblick, der fast 30 Meter hohe und rund 70 Jahre alte Mammutbaum, den in der Adventszeit jeweils Abertausende Lichter illuminieren. «Es sind genau 15'350 Lichtlein, die an 1535 Meter Kabel hängen», präzisiert Meinrad Widmer, der seitens der Bad Schinznach AG für die wahrlich bäumige Beleuchtung verantwortlich zeichnet.

Jedes Jahr geht es da beim Kurhotel mit der Hebebühne hoch in den Baumwipfel, worauf er die vom Wind verwinkelten Lichterketten von oben bis unten entwirrt und auch sonst alles Elektrische akribisch kontrolliert. «Zudem wächst der Mammutbaum ziemlich schnell, deshalb verlegt sich das Licht quasi automatisch immer mehr ins Innere – er wird jedes Jahr einen halben Meter höher», erklärt Meinrad Widmer die Eigenheiten jener Art, welche man etwa vom 3000-jährigen «Grizzly Giant» im Yosemite-Nationalpark kennt.

Langlebiger Baumschmuck
Früher sei es die benachbarte Zeder gewesen, welche man geschmückt habe. Nachdem diese im 2020 vom vielen Schnee stark gebeutelt wurde, habe man sich 2021 erstmals auf den Mammutbaum verlegt. «Bisher mussten wir übrigens lediglich 15 Meter ersetzen», freut er sich über die zähen LED-Lichter. «Diese Liechli halten rund 50'000 Stunden und werden mich locker überleben», lacht der 61-jährige Lengnauer.

«Zum Glück klappt wieder alles», zeigt er sich nach dem geglückten Licht-Testlauf im strömenden Regen von Anfang letzter Woche sichtlich erleichtert (Bild unten).



Sorgen für feierliche Stimmung und Vorfreude auf die Festtage: Der Mammutbaum und die schöne Krippe bringen jetzt immer von 16.30 bis 24 und von 5.30 bis 8 Uhr Licht ins Dezember-Dunkel.

Er sei eben immer ein bisschen angespannt, denn wenn schon nur eine einzige Lichterketten-Verschraubung nicht funktioniere, brenne allenfalls ein grosser Teil des Baumes nicht, so Meinrad Widmers Vorweihnachtszeit-Sorgen.

Mehr als nur eine Entschädigung dafür sei allerdings: «Das Schönste ist für mich die grosse Freude, welche dieser Weihnachtsbaum den Leuten bereitet», betont der Bereichsleiter Gärtnerei.

Als solcher ist Meinrad Widmer und sein 9-köpfiges Team im Bad Schinznach auf 53 Hektaren (!) für die Pflege des vielen Grüns zuständig. «Dass dessen Wert erkannt und so geschätzt

wird, finde ich bemerkenswert, denn eigentlich kosten wir ja nur», lobt er schmunzelnd seine Arbeitgeberin.

Buchstäblich ein Highlight
«Mit der Adventsdeko sind mittlerweile fünf Mann zehn Tage lang beschäftigt», veranschaulicht der Chefgärtner den beträchtlichen Aufwand für all die geschmückten Tannenbäumchen, Lichterketten und festliche Dekoration, welche nun die Parklandschaft vom Bad Schinznach zieren.

Wobei der grösste Weihnachtsbaum des Aargaus, schon von weitherum sichtbar und jetzt zum fünften Mal in majestatischem Glanz erstrahlend, buchstäblich das Highlight ist.



**Wir wünschen Ihnen
eine schöne
Adventszeit.**



akb.ch

Am
richtigen
Ort



Aargauische
Kantonalbank

Ihr Partner für Strom

Kern Elektro AG
wünscht Ihnen
frohe Weihnachten!

KERN ELEKTRO
elektro · telematik · haushaltgeräte

Kern Elektro AG, Vorstadt 8, 5200 Brugg
Telefon 056 460 80 80, [Web](http://www.kern-ag.ch) www.kern-ag.ch

grösser - schöner - moderner

Auf insgesamt 2100 m² finden Sie:

- über 100 Marken für Audio und Video
- 6 Vorführräume für Lautsprecher
- -Kopfhörer Studio
- Grosses Lager für schnelle Verfügbarkeit
- -Eigene Kundenparkplätze



müller+spring ag

Hauptstrasse 2b - 5212 Hausen AG
www.mueller-spring.ch

WIEHNACHTSGUETZLI MÄRT

1.12. - 24.12. täglich abgepackte Guetzlisäckli

Guetzelbuffet an folgenden Tagen

Samstag, 29. November 2025 09.00 - 17.00 Uhr

Samstag, 06. Dezember 2025 09.00 - 17.00 Uhr

Samstag, 13. Dezember 2025 09.00 - 17.00 Uhr



Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!
Familie Amsler

- viele verschiedene Guetzli
- Guetzelbuffet an folgenden Tagen
- Söhrenhof-Weine
- Geschenkkörbe nach Wahl
- Verkauf ab Hofladen
- Märt-Beizli, mit Zmorge
- hohe eigene Fricktaler Glace



Weine | Glace | Events | Familie Amsler | Söhrenhof 2 | 5076 Bözen

Tel. 062 876 22 70 | info@soehrenhof.ch | www.soehrenhof.ch

Kastaniensuppe

für 6-8 Personen;

Die Kastanie hat einen hohen Nährwert. Sie enthält neben Stärke und pflanzlichem Eiweiss wenig Fett jedoch viel Karotin, Vitamin C und Spurenelemente sowie Eisen, Kalzium, Phosphor und Magnesium. Die Edelkastanie/Marroni zählt zu den ausgesprochen gesunden Grundnahrungsmitteln.

Suppe

1-2 Essl. Pflanzenfettcrème in einer Pfanne erwärmen; 1 Schalotte, fein geschnitten, glasig dämpfen; 300g geschälte Kastanien/Marroni zugeben und kurz mitdämpfen; 4 Essl. Portwein, weiss; damit ablösen und einkochen lassen; 1l Gemüsebouillon zugeben, aufkochen und bei mittlerer Hitze köcheln lassen; 2 Zweige Thymian, Blättchen, sowie mit Salz und Pfeffer aus der Mühle würzen, pürieren und noch einmal aufkochen

Garnitur

1,5dl Rahm, geschlagen und 1 Essl. Butter in einer beschichteten Pfanne erhitzen; 100g geschälte Kastanien/Marroni, 1-2 Birnen, geschält, in Schnitzte geschnitten, zugeben und kurz braten; 1 Prise Salz abschmecken

Kastaniensuppe in vorgewärmte Suppentassen oder Suppentellern anrichten. Birnenschnitze und Kastanien auf die Suppenteller verteilen. Mit Schlagsahne und Thymianblättchen bestreuen. *cuisine créative*



wo wünsche
wahr werden.

Wir wünschen Ihnen eine fröhliche Weihnachtszeit.

Valiant Bank AG
Neumarkt 2, 5200 Brugg
Telefon 056 204 20 50

wir sind einfach bank.

valiant

Randen mit Meerrettich und Fischfilet

für 4 Personen; eine spannende Winter-Kombination.

Den Backofen auf 160° Grad Umluft vorheizen. Eine feuerfeste Form bereitstellen.

Randengemüse

1 Essl. Kürbiskernöl in einer Pfanne erhitzen; 300g Randen, roh, in Würfel geschnitten, 150g Petersilienwurzel / (Süß, Kartoffeln) in Würfel geschnitten, 150g Schalotten, in Würfel geschnitten, 1 Birne, in Würfel geschnitten, zugeben und glasig dämpfen;

Mit Salz und Pfeffer aus der Mühle und Muskatnuss würzen; 1dl Bier zum Ablöschern; Das Gemüse in die feuerfeste Form geben, in den Backofen schieben und ca. 40 Min. garen lassen – und ab und zu mit bis 3 dl Bier oder Wasser beträufeln.

Garnitur

2 Essl. Kürbiskerne in einer beschichte-

ten Pfanne ohne Fett rösten; aus der Pfanne nehmen und auskühlen lassen; 1-2 Frühlingszwiebeln, in feine Ringe geschnitten; 2cm Meerrettich, fein reiben; 2 Essl. Crème fraîche

Fischfilet

400g Zander-, Forellen oder Felchenfilet mit Haushaltspapier trocken tupfen; mit Salz und Pfeffer aus der Mühle würzen; 2 Essl. Butter in einer beschichteten Bratpfanne erhitzen, Zanderfiletstücke portionenweise anbraten und im Ofen warm stellen

Servieren

Gemüse auf vorgewärmte Teller anrichten. Fischfilet darauf anrichten Mit Crème fraîche, Kürbiskernen, Frühlingszwiebeln und Meerrettich bestreuen.

cuisine créative

Noch keine
Geschenk-Idee
für Weihnachten?

Unsere Wertgutscheine
sind immer wieder ein
tolles Präsent!

www.bad-schinzach.ch

BAD SCHINZNACH
Ganz meine Welt.

Wertgutscheine für Aquarena fun oder Thermi spa in beliebiger Höhe erhältlich.
Bitte kontaktieren Sie uns: Telefon 056 463 75 05 – Wir freuen uns auf Sie!

Neumarkt: viele kleine Highlights machen grosse Freude

Beim digitalen Adventkalender kann man täglich einen 100-Franken-Einkaufsgutschein gewinnen

(Reg) – Im Neumarkt Brugg startet die Vorweihnachtszeit mit vielen kleinen Highlights, welche der ganzen Familie grosse Freude machen. Nach dem beliebten Teelicht-Basteln von letztem Mittwoch kommt nun am 6. Dezember der Samichlaus zu Besuch – zwischen 14 und 17 Uhr spaziert er durch das Center und verteilt feine Kleinigkeiten. Weiter laufen der Weihnachtsmarkt Brugg (siehe Inserat S. 1) sowie die Sonntagsverkäufe im Dezember zum entspannten Bummeln und Entdecken ein. Zudem lässt sich seit gestern an jedem Tag beim Neumarkt-Adventskalender ein neues Türchen öffnen. Man darf sich auf abwechslungsreiche Minigames sowie kleine Überraschungen freuen – und täglich besteht die Chance auf einen Einkaufsgutschein im Wert von 100 Franken. Witzig ist sicher, dass es nicht nur auf der Website Infos zum Adventskalender gibt (www.neumarktbrugg.ch/advent) – sondern auch in der untersten Kugel-Reihe des Weihnachtsbaumes beim Neumarktbrunnen.



Kiwanis
Club Brugg

WIEHNACHTSSCHÜÜR

mit Raclette-Stube und Weihnachtsbaum-Verkauf
im Salzhaus Brugg

Während Weihnachtsmarkt geöffnet

Raclette-Stube

Fr 12.12.25	09.00 - 22.00
Sa 13.12.25	09.00 - 22.00
So 14.12.25	09.30 - 18.00

Attraktionen

Freitag bis Sonntag durchgehende Präsentation „Brugger An- und Aussichten & Geschichten“

Fr 12.12.25, 18.00 - 19.00
Vernissage Brugger Neujahrsblätter 2025

Sa 13.12.25, 17.00 - 18.00
Wahl Brugger des Jahres 2025

So 14.12.25, 10.00
Film „Euses Städtli Brugg 1956“ von Armin Gessler

So 14.12.25, 10.30
Rückblick auf Vergabungen 2025

So 14.12.25, 14.00
Film „Brugg 1956/2006“ von Max Gessler

Tisch-Reservierungen unter

kiwanisbrugg@gmx.ch

Was bewirken wir?

Der Überschuss aus der diesjährigen Wiehnachtsschüür ist wiederum für karitative und kulturelle Aktivitäten, vorwiegend in der Region Brugg, bestimmt.

Für die Unterstützung unseres gemeinnützigen Engagements danken wir Ihnen herzlich.

**KIWANIS-Mitglieder setzen sich
für Kinder und Jugendliche ein.**

Ein weihnächtlicher Biodiversitätspfad...

Mandach: ...erstrahlt bei Maja's Chrüterstübl vom 2. bis 23. Dezember

(A. R.) – «Unsere diesjährige Ausstellung haben wir als eine Art weihnächtlichen Biodiversitätspfad gestaltet. Der Rundgang erzählt eine magische Geschichte darüber, wie wir wieder zurück zur Vielfalt der Natur finden – zu viel möchte ich aber nicht verraten», schmunzelt Maja Stürmer beim Vorab-Besuch ihrer wunderbaren Weihnachtszauberwelt.



Maja Stürmer macht zum Beispiel schön arrangierte Erdkräuter-Tees, Chriesi im Blauburgunder oder Winterzaubersirups mit Goldstaub beliebt.

staub drin an – und hört bei Teemischungen oder Rauhnachtkerzen noch lange nicht auf. Flankiert wird der Rundgang, der sich auch als Hommage an die Kreislaufwirtschaft verstehen lässt, erneut von einem Wettbewerb: Es gilt, die Anzahl der Wildpflanzen zu schätzen, welche die Weihnachtszauberwelt zieren – gewinnen kann man unter anderem eine Übernachtung für zwei Personen inklusive Frühstück im hofeigenen Rebhüsli Hintererli. Zum – kostenlosen – Weihnachtsprogramm gehört weiter etwa das Live-Konzert von Lara Stürmer und Bruno Hochstrasser, die mitreissende Sounds aus Rock, Pop und Country zum Besten geben (Fr 5. Dez. ab 18 Uhr, Res. empfohlen). Mehr auch unter www.fryberger-roesselerhof.ch

Sankt Nikolaus zu Besuch in Brugg – mit Eseli und Schmutzli

Am 6. und 7. Dezember feiert das katholische Kirchenzentrum St. Nikolaus in Brugg seinen Kirchenpatron. Am Samstag geht um 15.30 Uhr eine St. Nikolaus-Rallye mit Spiel und Spass im Untergeschoss der Kirche los. Um 17 Uhr erwartet man dann vor der Kirche den Besuch von Sankt Nikolaus mit Eseli und Schmutzli für eine kurze «Samichlaus-Feier» für

Gross und (ganz) Klein und zur Adventsfensteröffnung, bevor er dann ab 17.30 Uhr die Kinder in seinem Zelt empfängt wird. Ein adventlicher Apéro mit Feuerschale, Punsch, Glühwein und vorweihnachtlicher Livemusik hilft die Wartezeit verkürzen und bringt einen in die richtige Feststimmung. Am Sonntag findet um 11 Uhr der Patroziniums-Fest-Gottesdienst mit dem Kirchenchor Brugg- Windisch und Blässern statt, bevor das Festwochenende mit einem feinen gemeinsamen Mittagessen gekrönt wird.

BRASSERIE BRUGG

Die Festtage sind eine Zeit der Begegnungen und des Innehaltens. Wir danken Ihnen von Herzen für Ihr Vertrauen und für all die Momente, die wir in diesem Jahr gemeinsam erleben durften. Wir wünschen Ihnen eine warme, genussvolle Weihnachtszeit voller Freude und schöner Erinnerungen.

Ihr Team der Brasserie Brugg

Öffnungszeiten über die Festtage:

24. Dezember 9 – 14 Uhr; 25. Dezember 17 – 23 Uhr
26. Dezember 9 – 23 Uhr; 27. Dezember 11 – 23 Uhr

Betriebsferien 28. Dez. bis 5. Jan. – ab dem 6. Jan. 2026 heißen wir Sie wieder herzlich willkommen.

Brasserie Brugg, Bahnhofstr. 24, 5200 Brugg; Tel. 056 555 44 55 / reservation@brasserie-brugg.ch

«Der Erlös geht zu 100 % an Kinder in Kambodscha»

Schinznacher Christkindmarkt: Karin Rogenmoser verkauft von heute Dienstag bis Samstag 6. Dez. wieder ihre Seidenschals und Pfeffer aus Kambodscha zugunsten von «Kep Children»

(A. R.) – «Ich mache das weiter, so lange ich kann – auch im Andenken an unseren 2023 verstorbenen Sohn Markus», betont Karin Rogenmoser. Dieser war nach Kambodscha ausgewandert und schickte seiner Mutter jeweils günstige, aber hochwertige Schals und Pfeffer hierher, wo sie diese Produkte seit 2018 wacker veräussert. Unterdessen liess die 86-Jährige der Hilfsorganisation «Kep Children» insgesamt über 150'000 Franken (!) zukommen.

Nun ist es die französische Leiterin von «Kep Children», welche das Zusenden von Rogenmosers Verkaufsortiment besorgt.

Heuer allerdings war die Aufregung besonders gross: «Weil dem Paket noch ein Bild und ein persönliches Fotoalbum als Geschenke beigelegt wurden, gab es am Zoll ein Riesen-theater», berichtet die sonst so gut-gelaunte Karin Rogenmoser ziemlich angesäuert.

Aber eben: «Von der Wiege bis zur Bahre schreibt der Schweizer Formulare», lacht sie die Lieferschwierigkeiten wieder weg.

Mit Herzblut gutherzig

«Der Erlös der Seidenschals und des Pfeffers geht zu 100 Prozent an Kinder in Kambodscha, denn ich kenne diese absolut vertrauenswürdige Hilfsorganisation aus eigener Anschauung», möchte Karin Rogenmoser doppelt unterstrichen haben. Besonders dankbar sei sie auch dafür, dass sie seit vielen



Sie steht für gepfeffertes und seidenfeines Engagement: «Schauen Sie sich doch nur diesen wunderbaren Schal an», macht Karin Rogenmoser ihr schönes und schmackhaftes Sortiment beliebt.

Jahre die Bühne des Christkindmarktes für ihr Engagement nutzen dürfen, ergänzt sie.

Neben ihren Produkten hat die gutherzige Frau auch immer Einzahlungsscheine parat und sammelt tüchtig Spenden. «Damit und mit dem Verkaufserlös kann ich dann zum Beispiel Schulgelder, Bücheranschaffungen, Zahnarztkosten oder Hütten-Reparatur

turen übernehmen – und die Kinder bekommen Velos, Lebensmittelpakete oder Hygiene-Artikel», freut sich Karin Rogenmoser. – Das Spendenkonto sei der Leserschaft nicht vorerhalten:

CH34 8080 8009 0442 4757 9
Karin Rogenmoser
Kellermattweg 10, 5107 Schinznach-Dorf
Infos: 056 443 31 65

Brugg: Adventskonzert der Musikschule

Die Lehrpersonen der Musikschule Brugg und die jungen Musizierenden haben ein feierliches und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt – und bringen dieses am Mittwoch, 10. Dezember, um 19 Uhr in der Stadtkirche zur Aufführung (Eintritt frei – Kollekte).

Remigen: Adventskonzert in der Kirche

Am Samstag, 6. Dezember, 18 Uhr, findet wieder das beliebte Adventskonzert in der Kirche statt. Die Teilnehmenden des Offenen Singens werden zusammen mit der Musikgesellschaft Remigen und Andreas Wiedmer, welcher den Chor leiten wird, auftreten. Alle sind herzlich eingeladen, mitzusingen und vor Ort dabei zu sein. Das Programm startet um 17 Uhr mit der Eröffnung des Adventsfensters und dem Besuch des Samichlaus, der Chlaussäckli an die Kinder verteilt. Nach dem Konzert lädt der Gemeinderat zu einem Apéro bei Weinbau Hartmann ein.

Windisch: Adventskalender von filmfriend

In Kooperation mit der Gemeinde- und Schulbibliothek Windisch lädt der Streamingdienst filmfriend zu einem besonderen Highlight ein: dem filmischen Adventskalender mit 24 bewegenden Geschichten. Vom 1. bis 24. Dezember wartet hinter jedem Türchen eine filmfriend-Premiere. So funktioniert: Mit dem gültigen Ausweis der Bibliothek Windisch kann man sich bei filmfriend einloggen und jeden Tag eine neue Überraschung erleben. Kalenderlink: www.filmfriend.ch/pages/adventskalender

BÜPA AG

Das Büro und Papeterie Fachgeschäft
Bahnhofstrasse 12 / 5200 Brugg



Bei uns finden Sie viele Geschenk-Ideen
Wir wünschen frohe Festtage

Regional und nachhaltig: Weihnachtsbäume aus dem Jurapark

(pd) – Auch dieses Jahr bieten wieder fünf Forstbetriebe in der Adventszeit in verschiedenen Jurapark-Gemeinden frisch geschlagene, FSC-zertifizierte Weihnachtsbäume aus nachhaltiger Waldwirtschaft an. Nordmann- und Blautannen stammen aus regionalen Kulturen, Fichten direkt aus umliegenden Wäldern.

Auf Wachstumshormone wird verzichtet, so dass jeder Baum seine natürliche Form behält. Einige Kulturen werden durch Shropshire-Schafe gepflegt, was Herbizide und Dünger überflüssig macht. Die Jurapark-Bäume überzeugen durch kurze Transportwege, frischen Duft, lange Haltbarkeit und die Förderung der regionalen Wertschöpfung. Vom 1. bis 24. Dezember – insbesondere am Samstag, 13. und Samstag, 20. Dezember – verkaufen Forstbetriebe im Jurapark Aargau und angrenzenden Gemeinden frisch geschlagene Bäume. An einigen Standorten können Kundinnen und Kunden ihre Bäume direkt im Feld auswählen und beim Fällen zu sehen (Bild). Verkaufsorte und Termine finden sich auf www.jurapark-aargau.ch/weihnachtsbaum



Es gibt tatsächlich Menschen, die leidenschaftlich gerne Immobilien verwalten.

Vielleicht genau die Richtigen für Ihre Immobilie?

- + Verwaltung mit optimalem Ertrag
- + Beratung mit Handlungsempfehlung
- + Vermarktung und zügiger Verkauf
- + Vermietung mit guter Rendite
- + Bautreuhand mit seriöser Planung

Aarauerstrasse 52 | 5200 Brugg | Tel. 056 461 70 80 | www.immostoeckli.ch



Weihnachten steht vor der Tür – wir lassen Kinderaugen strahlen!



bloesser
Brillen & Kontaktlinsen

Neumarkt 2, 5200 Brugg
056 441 30 46
bloesser-optik.ch

Caramelisierte Bratäpfel mit Baumnüssen

für 4 Personen; eine ganz feine Art eines Apfelfeldesserts.

Äpfel

nuss-Zucker-Mischung zugeben und gut mischen; die Äpfel damit füllen; 4 Zimtstangen ins Apfel-Loch stecken – es soll wie ein Kamin wirken; 1dl Apfelsaft in die Gratinform geben; den Backofen auf 200° Grad vorheizen; die Gratinform in den Backofen schieben und die Äpfel 25-30 Min. goldbraun backen

Crème

1dl Rahm, steif geschlagen, 100g Naturejoghurt, 1 P Vanillezucker, zugeben und mischen

Servieren

Bratäpfel auf Dessertteller anrichten. Mit wenig Saft vom Braten beträufeln. Crème dazu servieren.

cuisine créative



Unternehmen	Position (m/w/d)	Ort
ABB Schweiz AG	Trade Compliance Specialist 80-100%	Untersiggenthal
ABB Schweiz AG	End of Warranty Project Manager 80-100%	Untersiggenthal
ABB Schweiz AG	Electrical Product Engineer 80-100%	Untersiggenthal
Autohaus Küng AG	Disponent / Assistant Verkaufsleitung 100%	Gebenstorf
Sanavita AG	Mitarbeiter/in Service	Windisch
Bertschi AG	Java Software Entwickler 80-100%	Brugg
OdA GS Aargau	Kreativer Marketing- und Eventprofi	Brugg
Brugg Kabel AG	Health, Safety & Environment Manager	Brugg
Green Datacenter AG	BIM Zeichner:in (a) 80-100%	Lupfig
Green Datacenter AG	Documentation Manager 80-100%	Lupfig
Parmo GmbH	Chefbodenleger (m/w/d) 100 %	Brugg
Daetwiler Umweltservice AG	Strassentransportfachmann/frau EFZ	Brugg
Die Schweizerische Post	Qualitätsmanager:in	Mülligen
Killer Interior AG	Projektleiter/in Ladenbau / Innenausbau	Lupfig
xintra GmbH	ICT Senior System Engineer - 80%-100%	Brugg
Deliciel AG	Bäcker/in-Konditor/in für die Abteilung Pâtisserie 100%	Birmenstorf
TUI Suisse AG	Filialleiter/in 80-100%	Brugg
Deliciel AG	Mitarbeiter/in Qualitätssicherung 80-100%	Birmenstorf
Christinger Partner AG	Lehrstelle als Gestalter/in Werbetechnik EFZ	Brugg
BFGS	Sekretariatsmitarbeiter 80%	Brugg

Die grösste Stellenbörse im Aargau auf www.jobs2go.ch

Scan mich!



Ein Angebot von:



JEANNE G
COUTURE DESIGNER BOUTIQUE
Boutique-Neuheiten
STAPFERSTRASSE 27, 5200 BRUGG
Termine unter:
056 441 96 65 / 079 400 20 80; jeanneg.ch

Florian Gartenbau
plant Ihren Garten



Königsfelden: Virtual Reality in der Pflegeausbildung bewährt sich

(pd) – Als eines der ersten Spitäler der Schweiz nutzen die Psychiatrischen Dienste Aargau (PDAG) seit diesem Frühjahr Virtual-Reality-Brillen in der Ausbildung der Pflegefachpersonen. Die neue Technologie ermöglicht ein besseres Verständnis der Zusammenhänge von psychiatrischen und somatischen Krankheitsbildern und setzt richtungsweisende Standards.

«Mit der VR-Technologie schaffen wir eine Lernumgebung, die realistisch und gleichzeitig absolut sicher ist», sagt Mario Müller, Leiter Kompetenzzentrum Bildung bei den PDAG. Er betont, dass sich Lernende und Studierende in Situationen bewegen können, die sonst schwer zugänglich oder verständlich wären. So können Lernende etwa ein virtuelles Gehirn aus nächster Nähe betrachten und nachvollziehen, wie sich bei einer unipo-



laren Depression Veränderungen in Regionen wie Hippocampus oder präfrontalem Kortex zeigen. Oder mit einem detaillierten 3D-Modell der Haut lässt sich Schritt für Schritt zeigen, wie ein Dekubitus entsteht, welche Hautschichten betroffen sind und wie sich verschiedene Stadien unterscheiden.

BÜCHLI WEINE
AUS FREUDE AM GENUSS

WEIHNACHTS-DEGUSTATION
FREITAG, 12. DEZ. 16 - 22 UHR
SAMSTAG, 13. DEZ. 16 - 22 UHR

DECUSTATION / VERKAUF
RACLETTESTÜBli

BÜCHLI WEINE - REBSIEDLUNG 196 - 5078 EFFINGEN - BUECHLI-WEINE.CH

Sie erwecken «Vierlinden» zu neuem Leben

Bözberg: Die neuen Pächter Roly und Christian Bünter eröffnen den traditionsreichen Landgasthof am 1. März 2026



Christian (l.) und Roly Bünter zeigen es: «Diese «Perle von Bözberg» wollen wir wieder zum Glänzen bringen.»

Besonders angetan sind «Roly und Christian», die unter diesem Namen auch als Schlagerduo auftreten, zum einen von der raumgreifenden Küche, die drei Mal grösser sei als jene im Waidhof. Zum anderen vom «mehr als fairen» Pachtzins, welcher lediglich einem Siebtel des bisherigen Betrags im Waidhof entspreche. «Das wird vor allem den Löhnen des Personals zugutekommen», unterstreichen sie.

«Die neuen Pächter sind für mich wie ein Siebner im Lotto», zeigt sich Eigentümer Jürg Rensch geradezu entzückt. Ihm war es immer ein grosses Anliegen,

dass hier unbedingt weiterhin ein Restaurant betrieben werden soll.

Dass Roly und Christian Bünter den wohl schönsten Aussichtspunkt im Aargau nun zu neuem Leben erwecken und die 200-jährige Gastro-Geschichte nach fünfjährigem Unterbruch erfolgreich fortschreiben werden, bezeichnet er als «wahres Adventsgeschenk».

Übrigens: Wegen Bünters Betriebsübernahme fällt der angekündigte Neujahrsapéro aus, wie die IG Vierlinden mitteilt – und der letzte Anlass der Kleingastronomie unter der Ägide von IG-Mitglied und Grossrat Miro Barp findet am Sonntag, 14. Dezember, von 13 bis 17 Uhr statt.

Eiva Vierlinden
Nachdem klar wurde, dass das Pächterpaar im Waidhof einem Wohnbauprojekt weichen muss, wollte es eigentlich nach Spanien auswandern – dieses Pläne haben Roly und Christian Bünter aber mittlerweile zum Glück verworfen und sich für Vierlinden entschieden. Was ebenfalls ein Grossteil des Personals tat: «Drei Viertel der über 20 Mitarbeitenden kommen mit», freut sich Christian Bünter. Von Mai bis Oktober werde man an sieben Tagen offen haben, während im Winter an Montag und Dienstag Ruhetag sei, ergänzt er.

Ihr Fondu-Event: ein entspannender Moment im hektischen Advent

Oberflachs: Petra und Peter Zimmermann bieten das volle Genussprogramm (Sa 6. Dez. ab 16 Uhr / So 7. Dez. 11 – 17 Uhr)

(A.R.) – Wunderbare Weine, verführerische Truffles und schöne Geschenke, flankiert von gemütlicher Käse-Schmelze: «Uns geht es darum, unsere Palette in familiärer Atmosphäre anzubieten», legt Peter Zimmermann Wert auf den ungezwungenen Rahmen des geselligen Fonduelabends.

Dabei geht es eben darum, die Freude am Fädenziehen zu feiern. Und zum Beispiel mit der exklusiven Schenkenberger Spätlese anzustossen. Dieser kräftig-edle, der Reblage gleich unterhalb der namensgebenden Ruine entstammende und im Barrique ausgebauten Pinot Noir des Jahrgangs 2023 überzeugt mit feiner Holznote und harmonischem Bouquet. «Zudem erfreuen sich nun auch die 2024er-Rotweine einer optimalen Trinkreife», betont Peter Zimmermann. Speziell empfiehlt er den Weisswein Sauvignon gris zum Fondu: Auch der nunmehr fünfte Jahrgang dieser Piwi-Sorte, die man kaum spritzen müsse, verspreche mit seiner präsenten Säure, den dezenten Fruchtaromen und den geringeren Volumenprozenten einen leichten, aber dennoch gehaltvollen Trinkgenuss, führt der Selbstkelterer aus. Kein Geheimnis ist, dass er immer auch das passende «Verrisseli» bereithält.

«Mein Liebling ist das Rotwein-Truffle», lacht Petra Zimmermann, deren Praliné-Produktion derzeit auf Hochtouren läuft. 13 verschiedene Sorten, denen vor allem die erwähnten eigenen Brände innewohnen, sorgen dafür, dass bei Zimmermanns bereits herrlicher Schoggi-Duft in der Luft liegt. Neben den besonders beliebten Vieille Prune-Truffles gibt es auch ganz spezielle Caramell- oder Lebkuchen-Varianten.

«Neu haben wir zudem Jurapark-Produkte wie Apfels-Balsamico oder Kernotto im Angebot, die wir einzeln ver-



Petra Zimmermann macht ihre Schoggispezialitäten sowie die wunderschönen Geschenk-Arrangements beliebt – und Peter Zimmermann empfiehlt die Schenkenberger Spätlese zur Verkostung.

kaufen oder in unsere Geschenkkörbe einarbeiten», ergänzt Petra Zimmermann – mehr Infos auch bei:

Weinbau Peter Zimmermann
Halde 1, 5108 Oberflachs
056 443 14 29 / weinbau-zimmermann.ch

Brugg: «Söhne Mannheims Piano»

Am Sa 6. Dez., 20.30 Uhr, verzaubert das Erfolgs-Projekt «Söhne Mannheims Piano» auf seiner «Ganz leise, ganz leise-Weihnachtstour» auch das Salzhaus. Zum Finale des 30-Jahr-Jubiläums der «Söhne Mannheims» gibt es Söhne-Hits in Piano-Versionen zu erleben, performt von Florian Sitzmann am Konzertflügel und Dominic Sanz, Giuseppe «Gastone» Porrello, Karim Amun, Michael Klimas und Metaphysics an den Mikrofonen. Exzenter mehrstimmiger Gesang, kombiniert mit virtuosen Piano-Linien: – man darf sich auf einen Abend voller Hühnerhaut-Momente freuen.



Odeon Brugg: Fluchtnovelle

1965 lernen sich eine Studentin aus der DDR und ein Student aus der Schweiz kennen. Sie verlieben sich ineinander, doch trennt sie der Eisernen Vorhang. Das Paar sucht verzweifelt nach einem Weg für sie in den Westen. Sie schmieden einen genialen Plan. Als der entscheidende Moment da ist, läuft nichts wie geplant. Thomas Strässle – Literaturwissenschaftler, Autor und ausgebildeter Musiker aus Zürich – erzählt im Odeon am Donnerstag 4. Dezember, 20.15 Uhr, eine wahre Geschichte, bei der einem regelmässig der Atem stockt: die Geschichte seiner Eltern.



Ein weiteres «Diashow»-Bild griff ein vergangenes Jugendfest auf, als der Zirkus Pipistrello das Dorf verzauberte – Gleiches taten die Geräteturnen-Kids (Bild unten) mit den Zuschauern, deren Ruf nach einem Zusatz-Einsatz natürlich ebenfalls erhört wurde.



Was diese Zirkus-Darbietung mit über 40 Meitli und Buebe bestens veranschaulichte: Um die Zukunft vom kinderreichen Villnachern braucht man sich offenbar keine Sorgen zu machen, wirkten alleine am Turnerabend insgesamt doch gegen 100 Kids mit. – Das Zugaben-Feuerwerk fand sein Finale bei der mitreissenden Performance des Turnvereins, welcher die Roaring Twenties beim Tanz im «Bären» aufleben liess.



Villnachern steht für vereinte Vereine: Diese Barren-Nummer des Turnvereins wurde von der Musikgesellschaft begleitet – worauf das Publikum ebenfalls eine Zugabe forderte.

Das «Handwerklich» bietet im Advent das besonders stylische Präsent

Effingerhof Brugg: Ursi Reisner betreibt hier nicht einfach «nur» eine Polsterei – sondern auch einen Laden für kunstverliebte Wohnaccessoire-Fans

(A. R.) – «In der Vorweihnachtszeit habe ich zusätzlich am Samstag 13., Sonntag 14. und Samstag 20. Dezember offen, damit alle gemütlich in meinem erweiterten Inneneinrichtungs-Sortiment «schneuggen» können», schmunzelt Ursi Reisner. Dieses umfasst etwa wunderbare Bettwäsche oder dekorative Zierkissen, Plaids, Stofftaschen, Vorhangsstoffe und Teppiche.

«Am 8. Dezember öffnet sich bei mir um 18 Uhr zudem das Adventsfenster», freut sie sich sehr darüber, erstmals Teil dieser stimmungsvollen Aktion des Quartiervereins Altstadt sein zu dürfen. Am 6. Dezember allerdings sei das «Handwerklich» geschlossen, aber am Dienstag, Donnerstag und Freitag wie gewohnt geöffnet, ergänzt sie.

Grosse Wertschätzung für ihr Handwerk
Ihren Polsterei-Betrieb hat Ursi Reisner im Frühling in der ehemaligen Druckerei-Werkstatt eröffnet. «Die Nachfrage hat meine Erwartungen übertroffen – es ist wunderbar, dass mein Handwerk eine solche Wertschätzung erfährt. Oft sind es auch Erbstücke, die ich zusammen mit der Kundschaft wie neu erschaffen darf – das hätte ich mir schöner nicht vorstellen können», schwärmt die Inhaberin.

Hier finden sich auch schöne Kerzen und Karten
Nun möchte sie sich zur Adventszeit eben noch vermehrt als Geheimtipp für Wohnaccessoires empfehlen. In ihrem coolen im Industrial Look daherkommenden Laden finden sich nämlich besonders stylische Präsente, die nicht zuletzt auch den Nachhaltigkeitsgedanken von Polster-Restaurateurin Ursi Reisner widerspiegeln.
Dies gilt für das fair und bio produzierte «Lilly Pepper»-Sortiment von Ge-



Ursi Reisner zeigt ihr kleines, aber feines Angebot.

schirrtüchern oder Necessaires genau so wie für die Künstlerbettwäsche von «ZigZagZurich», das DesignerInnen mit lokal hergestellten Qualitätsprodukten unterstützt.

Und wo gibt es so richtig schöne (Weihnachts-)Karten in Brugg? Genau: Ebenfalls im «Handwerklich», wo sich die ausdrucksstarken, von der Natur inspirierten Werke von Manuela Okpara und aus dem Atelier Künzli für festliche Grüsse und Wünsche anbieten. Weitere Hingucker sind sicher die nachhaltigen Sternkerzen sowie die spannenden Lampen-Raritäten oder die weiteren kuriosen Sammlerstücke, die einem beim Stöbern im Atelier von Ursi Reiser auf Schritt und Tritt begegnen – mehr Infos auch unter www.handwerkli.ch / 056 530 01 04 Storchengasse 15, Brugg



Das «Handwerklich» lädt zum gepflegten «Schneuggen» ein.

Eine Fülle an modischer Kreativität

Obrist Bernina-Nähcenter, Brugg: Kaschmirmäntel und festliche Kleidung an der Modeschau

(ihk) – Die Modeschau vom Donnerstag in den Nähcenter-Räumen war etwas Spezielles: Die Models präsentierten ihre selbstgenähten Kleider, Mäntel, Blusen, Hosen und Jacken gleich selbst.

Hergestellt wurden die Unikate in den Nähkursen des Geschäftes. So sah man nebst Sommerkleidern mit floralem Druck auch leicht fallende Mäntel, einige aus Kaschmir, Jacken mit wunderschön ausgearbeitetem Innenfutter oder Kleidung für die festliche Jahreszeit.

Klassisch in Blau

Die gezeigten Kreationen wurden allesamt mit Stoffen aus dem Nähcenter gefertigt. Auffällig die Farbe Petrol, die sich auf Jacken und Mänteln wiederfand. Oder die knallig roten Jacken zu bunt gemusterten Jupes für die kalte Jahreszeit. Karomuster für den kurzen Faltenjupe oder die weite Hose wurden ebenfalls verwendet. Ein klassisches Programm in Blau mit Oberteilen aus Seide zeigten die zunächst etwas nervösen, dann aber immer mutiger werdenden Models gerne. Die Gäste bewunderten die Kreationen und fotografierten eifrig.

Inhaber Tommy Obrist zeigte sich begeistert ob der Vielfalt und Kreativität der Kursteilnehmerinnen. Zum Schluss der



Sie präsentierten auch luftige Einteiler für den Sommer.

Show stellte er die Protagonistinnen hinter der Modeschau und den Nähkursen vor: Christine di Battista, Choreographie, die Kursleiterinnen Jutta Bopp und Annalies Eicher sowie Beraterin Erika Eichenberger.

Perlenunikate.ch: Wenns funkelt und glitzert...

...dann präsentiert Karin Müller ihre Perlenpracht auch an ihrer Ausstellung in Schöftland (19. – 22. Dez.)

(pd) – Ob Keshi-, Ming- oder die magisch merhrfarbige Tahiti-Perlen: Mit ihrem feinen Gespür hat Designerin Karin Müller ihre schillernden Preziosen erneut zu fantastischen Unikaten verarbeitet. Dabei nutzt sie auch edle Farbsteine, Naturmaterialien und praktische Schliessen – mit und ohne Diamanten.

Funkeln und überraschen tun auch die Diamant-LAB-Schmuckstücke: Steine bis 3 Karat gross. LAB ist die Abkürzung für «im Labor gezüchtete Diamanten»: also zeitlose Schönheit ohne ethische Bedenken.

«Warum mehr bezahlen? Kaufen Sie direkt beim Importeur!», empfiehlt Direkteinkäuferin Karin Müller. «Das bedeutet: keine Zwischenhändler, keine Aufschläge – dafür Preise, die begeistern», betont sie. Tatsächlich sind es konkurrenzlos günstige Angebote, welche Karin Müller bei ihrer schweizweit wohl grössten Auswahl an Kulturperlen sowie den zertifizierten natürlichen Diamanten bereithält. Sehen, Fühlen, Anprobieren: Dafür kann man entweder Einzeltermine buchen (079 699 25 52 / karin.mueller@perlenunikate.ch) oder die grosse Ausstellung an der Feldackerstr. 7, Gebäude F7, in Schöftland besuchen (Fr Sa Mo



Karin Müller zeigt schillernden Schmuck für Ohr, Hals und Hand – oder darf es ein verwandelbarer Ring sein?

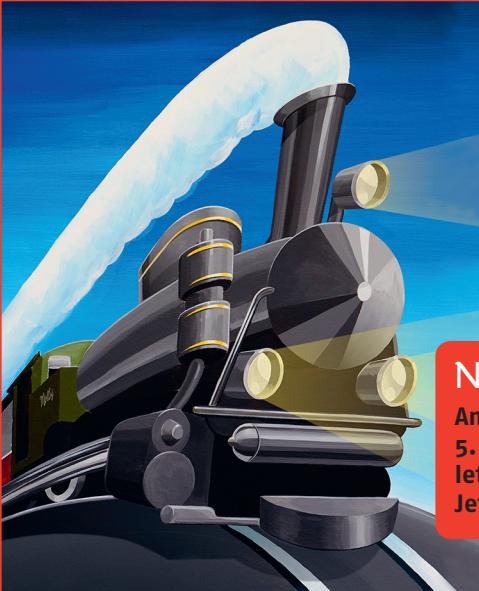
19., 20. und 22. Dez., jeweils 12 – 19 Uhr; So 21. Dez., 11 – 17 Uhr). Mehr Infos und Inspiration unter www.perlenunikate.ch

Zimmer streichen
ab Fr. 250.–
seit 1988
MALER EXPRESS
056 241 16 16
Natel 079 668 00 15
www.maler-express.ch

KAUFE AUTOS FÜR EXPORT!
PW und LW, auch Unfall-Autos. KM und Zustand egal.
Bar-Bezahlung, Abhol-Service.
Melden Sie sich bitte unter
Tel. 078 770 36 49

5300 Vogelsang
Tel. 056/210 24 45
Fax 056/210 24 46
Offiz. Servicestelle
Läuchli-Marken-
Heizkessel.
Brenner- & Heizungsservice aller Marken

Isidor Geissberger
Feuerungsfachmann & Feuerungskontrolleur mit eidg. Fachausweis



ZULAU
Die grüne Quelle

Zulauf AG, Baumschulbahn
Schinznach-Dorf
www.zulauf.ch
T 056 463 62 82

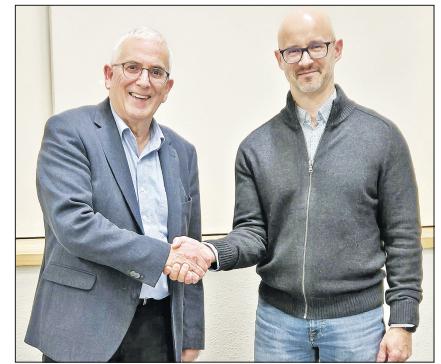
Nordpol-Express

Am Freitag, 28. November, 5. und 12. Dezember sind noch letzte Plätze frei!
Jetzt buchen auf www.zulauf.ch!

«Steter Blick für das Wohl der Gemeinde»

Thalheim: An der Gmeind vom Freitag wurde Roland Frauchiger (65) nach 16 Jahren als Ammann verabschiedet

(A. R.) – «Dein Einsatz war geprägt von Weitsicht, Beharrlichkeit und dem steten Blick für das Wohl der Gemeinde», würdigte Vizeammann Andreas Wernli das Wirken von Roland Frauchiger. Dieser habe «nicht nur Projekte begleitet, sondern auch Menschen zusammengeführt und Vertrauen geschaffen».



Handsclag der Thalner Ammänner: Der abtretende Roland Frauchiger (l.) übergab das Amt an der Gmeind seinem Nachfolger Claudio Sprenger. (Bild zvg)

zu belassen. Weil das Budget aber für beide Steuerfusse vorbereitet wurde, kann Thalheim trotzdem mit einem bewilligten Budget ins 2026 starten – dieses rechnet mit einem Minus von 171'100 Franken (statt Fr. 64'100.– bei 114 %).

www.thalner-baer.ch
Nun wird sich der frühere Amag-CEO Roland Frauchiger, der ab 2014 als Nachfolger von Sämi Richner zudem zehn Jahre lang für die EVP im Grossen Rat politisierte, noch stärker auf sein Gasthaus, den Thalner Bär, fokussieren können. Das Restaurant ist zum Beispiel heute den ganzen Tag und am Fr 5. und Fr 12. Dez. ab 17.30 Uhr offen. Und am Fr 19. Dez. (17.30 – 22.30 Uhr) sorgen wieder die Millers & Friends mit ihren treibenden Bluegrass-Rhythmen für gute Stimmung – mehr Infos auch unter thalner-baer.ch.

Prämierte Weine vergolden das Jahresende

Büchli Weine, Effingen: Weihnachts-Degu am 12. und 13. Dez., 16 bis 22 Uhr

(pd) – Kurz vor den Festtagen bietet sich die ideale Gelegenheit, den Jahresabschluss mit buchstäblich ausgezeichneten Weinen aus der Region zu feiern: Büchli Weine lädt übernächsten Freitag und Samstag zur bereits traditionellen Weihnachtsdegustation ein.

Im kleinen gemütlichen Raclettestübli können Gäste die festliche Stimmung geniessen und die Vielfalt der Büchli Weine entdecken. Besonders im Fokus stehen die in diesem Jahr prämierten Tropfen: der Pinot Noir Rosé 2024 und der Merlot Barrique 2023, beide prämiert am Goldenen Weingenuss Aargau 2025 – und der B1 2023, der am Mondial des Pinots 2025 ein Golddiplom erreichte.

Sibylle und Peter Büchli laden herlich dazu ein, ihr Wein-Sortiment zu



Peter Büchli und Patricia Kettner (Generalsekretärin Kanton AG) bei der Diplomübergabe Goldener Weingenuss.

verkosten und die passenden Flaschen für die Festtage oder den Jahresabschluss auszuwählen.

Villigen; Neuer Photonik-Hub im Park Innovaare

(pd) – Von der optischen Kommunikation bis zum Quantencomputer: Photonik ist eine Schlüsseltechnologie der Zukunft. Um hier die Verbindung von Forschung und Industrie zu stärken, gründeten Partner aus beiden Bereichen gemeinsam mit Forschenden des PSI das Technologietransferzentrum Swiss PIC. Mit der Eröffnung eines Fertigungszentrums für die Integration lichtbasierter Mikrochips fand letzten Montag die feierliche Einweihung am Standort Park Innovaare statt. Schneller von der Forschung zu marktfähigen Anwendungen: Das ist die Idee des Swiss PIC. Es hat seinen Sitz in unmittelbarer Nachbarschaft des PSI am Park Innovaare. Nun fand dort die offizielle Einweihungsfeier statt. «Wir sind stolz, mit Swiss PIC ein hochmodernes Technologietransferzentrum im Bereich Photonik bei



10. / 17. / 18. / 22. / 23. / 24. Januar 26
Vorverkauf unter:
www.theater-gansingen.ch
Telefon Hotline Ticketpark
0900 320 320 (100 CHF/min)

Florian Gartenbau

DER NEUE T-ROC

SPORTLICH. FLEXIBEL. KOMFORTABEL.

JETZT BEI UNS IN WINDISCH & MURI



BASCHNAGEL.CH

Mobilität aus Leidenschaft

Zum 10. Mal die Freude am Fäden-Ziehen zelebriert

Bad Schinznach: ungezwungenes Käse-Networking am Fondue-Event der Lauber Group



Alle genossen das feine Lauber'sche Dankeschön in vollen Zügen – darunter im Bild unten auch (v. l.) Aarbrugg-Inhaber und Golfklub-Präsident Kurt Zumsteg sowie Anitra und Daniel Bieri.

(A. R.) – «Tages Arbeit, abends Gäste, saure Wochen, frohe Feste!»: Diesem Goethe-Leitspruch nachzuleben machte Inhaber Cäsar Lauber letzten Mittwoch seinen rund 180 Gästen beliebt. Was der jubiläums-würdige Aufmarsch von Geschäftspartnern, Kunden und Freunden darauf noch so gerne beherzigte: Alle zelebrierten sie da im schönen Massena-Hof nunmehr zum zehnten Mal die Freude am Fäden-Ziehen.

Einen speziellen Dank richtete Cäsar Lauber an Daniel Bieri, CEO der gastgebenden Bad Schinznach AG. Diese sorgt nämlich stets dafür, dass der grösste Christbaum im Aargau exklusiv für die Fonduegesellschaft bereit vor dem ersten Advent erstrahlt (siehe auch Artikel auf Seite 5). Laubers lobende Erwähnung fand – neben dem traditionell gnädigen Petrus – sodann die bewährte «Büzus Open-Air Fondue Bar» aus dem Emmental, die erneut rund 70 Kilo Käse bei den Fondue-Stationen schmelzen liess. Weiter informierte «Cäsir» darüber, dass die Eugen Meier AG die Lauber Gruppe verlassen werde. Im Sinne einer vorzeitigen Nachfolgeregelung werde Geschäftsführer Philip Wernli das erfolgreich wirkende Unternehmen übernehmen. «Natürlich werde ich selber noch weiterar-



beiten – es stehen viele spannende Projekte an», deutete der CEO der rund 80 Mitarbeitende zährenden Lauber Group weitere News an. Dem Anlass, der erneut bei einem gemütlichen Absacker in der warmen Hotelhalle ausklang, wohnte nicht zuletzt auch die Freude über den guten Geschäftsgang und die vollen Auftragsbücher inne: «Über die ganze Gruppe dürfen wir dieses Jahr ein Plus von gegen 20 Prozent verzeichnen», strahlte Cäsar Lauber im Gespräch.

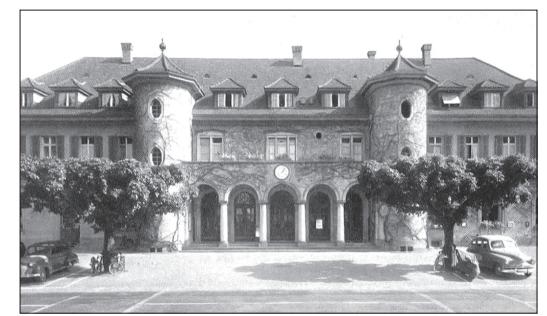
Auch Albert Froelich im Fokus

Salzhaus: Am Kiwanis-Weihnachtsbaumverkauf (12. – 14. Dez.) zeigt Dr. Fritz Senn wieder eine spannende Bilder-Präsentation

(A. R.) – Der Kiwanis-Club Brugg stellt seinen Traditionsanlass auch heuer in ein besonders attraktives Umfeld: Am Freitag wird dieser von der Vernissage der Brugger Neujahrsblätter, am Samstag von der Wahl des «Brugger des Jahres» begleitet (siehe auch Inserat auf S. 6) – und an allen drei Tagen läuft im Salzhaus auf der Leinwand Fritz Senns Fotoschau. Unter dem Titel «Brugger Ansichten, Aussichten und Geschichten» hat er eine neue Serie mit alten Fotos und Plakaten zusammengestellt. Speziell in seinen Fokus rücken sodann neue Aufnahmen von Albert Froelichs Bauwerken, die Brugg so markant prägen.

Was hat der Effingerhof mit dem Bahnhof Brugg, der bekanntermaßen von Albert Froelich 1918 bis 1921 gebaut wurde, gemeinsam?

Die Antwort liefern zwei seiner Bilder (unten): «Beide weisen zwei halbrunde Treppentürme auf – Albert Froelich hatte der Bauherrschaft des Effingerhofes dazu geraten. Die Treppenhauskerker wurden 1924 an den Effingerhof angebaut», erklärt Fritz Senn, dessen Anspruch es ist, übernächstes Wochenende «eine Übersicht aller Brugger Bauten Froelichs zu präsentieren». Diese fangen bekanntlich beim Bahnhof an – und hören beim Vindonissa-Museum, beim Stapferschulhaus und bei der namensgebenden Aarebrücke noch lange nicht auf. «Erstmals ist das Salzhaus am Sonntag bis 18 Uhr geöffnet», ergänzt er seitens des Kiwanis-Club Brugg: Dieser freut sich, die Besucher des Weihnachtsmarktes, der vom Gewerbeverein Brugg veranstaltet wird, nun noch ausgiebiger zu bewirten.



«BrugglynBeats» macht «Chlouse-Party»: Winter-Edition, die zweite

(A. R.) – Beim fünften Strassenmusik-Event von Initiant Mateo Kreienbühl vom Freitag, 5. Dezember, darf man sich wieder auf ein besonders gemütliches Ambiente freuen. Während vor einem Monat an der ersten Winter-Edition die Band «Brugglyn Blue» das «BrugglynBeats» rockte (Bild), sind es nun sogar fünf Formationen, wel-

che beim Storchenturm von 16 bis 24 Uhr für Stimmung sorgen. Flankiert wird der unter dem Motto «Chlouse-Party» stattfindende Anlass erneut von Feuerschalen, Glühwein, Raclette und Lichterketten-geschmückten Tannenbäumen. Mehr Infos zu diesem speziellen Open-air-Musikfest im Winter unter www.brugglynbeats.ch

Neubau • Umbau • Renovation...



Holzbau Bühlmann AG
5237 Mönthal • 056 284 14 17
www.holzbau-buehlmann.ch
Der Spezialist wenn's um Holz geht
Holzbau / Sanierungen / Bedachungen / Fassaden / Schreinerei



Perret
Landmaschinen GmbH
Veltheimerstr.12 • 5107 Schinznach Dorf
info@perret-lm.ch • Telefon 056 443 15 20

**Der Baupartner
Ihrer Region.**

TREIER
HOCHBAU. TIEFBAU. GIPSEREI.
treier.ch



müller
metallbau
056 461 77 50 **Riniken**
www.muellermetall.ch
Ihr Metallbauer aus der Region

...wir sind
die Spezialisten



Elektroanlagen
Voice & IT
Automation
Service macht den Unterschied.
24 Std. Pikett
056 123 88 88
www.jostelektro.ch



Meier + Liebi AG
Heizungen – Sanitär
Hauptstrasse 178 • 5112 Thalheim
Telefon 056 443 16 36
Telefax 056 443 32 31
www.meier-liebiag.ch
Neuanlagen - Umbauten
Heizungssanierungen
Boilerreparaturen
Reparaturdienst



Constructive Holzbau AG
Zimmerei - Schreinerei - Bedachungen
Aegertenstrasse 1, 5201 Brugg
Homepage: www.chb-ag.ch
Tel. 056/450 36 96
Fax. 056/450 36 97
E-Mail. holzbau@chb-ag.ch



056 450 01 81 WWW.SANIBURKI.CH

SANIBURKI
THOMAS BURKARD
**VOLLTREFFER FÜR
BAD UND HEIZUNG.**



TROWA
IHRER LIEGENSCHAFT - UNSERE LEIDENSCHAFT
Ihr Partner für
Hauswartung,
Reinigung und
Gartenunterhalt/-pflege
flexibel, individuell und
nachhaltig.
Unterdorfstrasse 12
5107 Schinznach-Dorf
056 552 60 60
info@trowa.ch / www.trowa.ch



Schreinerei
Beldi
Rebmoosweg 47
5200 Brugg
Tel. 056/441 26 73
Fax 056/441 42 22

- Innenausbau
- Holzböden
- Küchen, Möbel
- Reparaturen
in Holz und Glas
- Spezialanfertigungen

in der
Region!

polyteam

Der Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsplaner aus der Region für Um- und Neubauten.

Poly Team AG
Wildischachenstrasse 36
5200 Brugg
Tel. 056 441 96 21
info@polyteam.ch
www.polyteam.ch

Die Spezialseite
Neubau • Umbau • Renovation
erscheint monatlich im
Regional

Falls Sie Interesse haben, hier zu sehr günstigen Konditionen Präsenz zu zeigen, wenden Sie sich an

Zeitung «Regional» GmbH
056 442 23 20
info@regional-brugg.ch

«Ein Multitalent mit zwei Mahlwerken»

Hima Kaffeemaschinen, Rüfenach:

Auch auf die brandneue «Jura J 10 twin» gibt es demnächst attraktive Rabatte

(A. R.) – «Die Jura J 10 twin ist ein echtes Multitalent: Sie verfügt über zwei Mahlwerke – so kann man zwei verschiedene Bohnensorten gleichzeitig verwenden», erklärt Marco Hirt im Bild rechts die aktuellsten Jura-News. Die Zubereitung von unterschiedlichen Kaffeevarianten ist mit dieser Maschine bereits für 2'245 Franken möglich – und wird dank der Weihnachtsaktion vom 10. bis 17. Dezember preislich noch attraktiver.

«Sie sorgt auch sonst dafür, dass alle genau den richtigen Kaffee bekommen», betont Marco Hirt die Alleskönnner-Qualitäten der J 10 twin. Tatsächlich bietet sie nicht weniger als 46 verschiedene Optionen für aromatische und verlängerte Hot-Brew-Spezialitäten, trendige Cold Brews oder mild-aromatische Light Brews – auf Wunsch zudem verfeinert mit subtil gesüsstem Milchschaum.

Grosses Hima-Plus beim Kaffeegenuss
Damit man nicht sozusagen im Kaffee-Meer der Möglichkeiten untergeht, ist sicher hilfreich: «Jedes Neugerät wird bei uns gemäss den Wünschen der Kundschaft programmiert, ausführlich erklärt und zusammen mit ihr in Betrieb genommen», betont Marco Hirt.

Zum grossen Hima-Plus gehören so-dann Reparaturen und Wartungen, auf welche man sich in Rüfenach – als einzige offizielle Servicestelle in der Region – ebenfalls bestens versteht.

«Reparieren geht oft über Ausrangieren», lautet Marco Hirts Devise. Womit er darauf hinweist, dass sich ein Blick in defekte Geräte nicht nur in ökologischer, sondern meistens auch in finanzieller Hinsicht lohnt.

Bestens aufgestellt ist das Unternehmen außerdem im Professional-Bereich. Marco Hirts Kaffeemaschinen stehen längst nicht nur, aber auch in der Klinik Königsfelden, bei der Stif-



tung Faro, der Schreinerei Spicher, bei Bloesser Optik oder der Jäggi AG – «wir bedanken uns auch an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen», möchte Marco Hirt speziell erwähnt haben.

Nun, ob Haushalt, Büro oder Gewerbe, ob 2 oder 200 Tassen am Tag: Hima hat

für alle die passende Kaffee-Lösung parat – mehr Infos bei:

Hima, Kirchweg 3, 5232 Rüfenach
056 284 22 32 / www.hima.ch
Mo / Sa 8 - 11.30; Di - Fr 8 - 11.30, 13.30 - 17
24. Dez.: offen 8 – 11.30 Uhr; dann geschlossen bis 4. Jan.

SP wieder im Stadtrat – die Mitte nicht mehr

Fortsetzung von Seite 1:
Damals verfügte die Mitte noch über zwei Mitglieder im Stadtrat. 2023 verlor sie den Sitz von Leo Geissmann an die FDP, jenen von Jürg Baur nun eben an die SP. Dies allerdings äusserst knapp: Jacqueline van de Meeberg vereinigte nur 45 Stimmen weniger auf sich als Alexandra Dahinden und hätte das absolute Mehr (1'598 Stimmen) ebenfalls spielend geschafft.

Noch nie im Gremium vertreten war die SVP – was mit der klaren Nichtwahl von Patrick von Niederhäusern (1'362 Stimmen) weiterhin so bleibt.

Ebenfalls nicht gewählt ist der parteilose Daniel Zrnic mit 893 Stimmen.

SVP: Erfolg bei Einwohnerratswahlen
In den Landgemeinden ist die SVP stark – und mit dem neuen Stadtteil Villnachern, von wo die drei neu gewählten Donat Gubler, Timo Waser und Marianne Möckli stammen, konnte sie dies auch in Brugg ummünzen. Abgewählt wurde allerdings Angela Lunginovic, frühere Frau Ammann von Schinznach-Bad. Unter dem Strich gewann die SVP 2 Mandate und ist mit deren 11 jetzt die zweitstärkste Fraktion (nach der FDP und vor der SP, die ihre 12 respektive 10 Sitze halten konnten; bei seiner fünften Wiederwahl zum fünften Mal (l) das weitaus beste Resultat erzielte der Inserent rechts).

FDP
Die Liberalen

**Herzlichen Dank für 2158
Stimmen!**
Gemeinsam weiterkommen.

SCHÄPPER PLATTENBELÄGE

- Keramik • Naturstein • Glasmosaik
- Silikonfügen • Reparaturen

5223 Riniken
Tel. 056 442 55 77

info@schaepper-platten.ch
www.schaepper-platten.ch

**Schön und sauber!
Platten von Schäpper**

sanigroup
Sanitär- & Haushaltsgeräte
Quooker Aktion!
Frisch gekochtes Wasser auf Knopfdruck – ideal für Tee, Kaffee, Kochen und vieles mehr!

Quooker Front - Voll-Edelstahl inkl.
PRO 3 Reservoir + CUBE
CHF 1'469.00

✓ 100°C kochendes Wasser direkt aus dem Hahn
✓ Energie- und platzsparend
✓ Modernes und stilvolles Design
✓ Sicherheit und Komfort in Ihrer Küche

Quooker Flex - Voll-Edelstahl inkl.
PRO 3 Reservoir + CUBE
CHF 2'479.00

Montagepreis je nach Situation: CHF 350-510
Lassen Sie sich jetzt beraten und sichern Sie sich Ihren neuen Quooker bei der Sanigroup GmbH
056 441 46 66
sanigroup.ch